

Ein Sommer voller Kultur

Halbjahresprogramm
April bis September 2023



Stiftung *Kloster Dalheim*
LWL-Landesmuseum für Klosterkultur

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.



Perfekter Ort zum Wurzeln schlagen

Heilen, färben, würzen, böse Mächte vertreiben und dabei auch noch gut aussehen? Das ist kein Hexenwerk ... Die Dalheimer Botanik gibt auf rund 2,5 Hektar einen lebhaften Eindruck von der klösterlichen Gartenbaukunst vergangener Zeiten. Wer Kapuzinerkresse, Mariendistel und Co. noch nicht kennt, dem helfen kleine Texttafeln mit Hintergrundinfos.

Ab dem 3. Juni erweitert die grüne Schau *Bitte Wurzeln schlagen!*
Nachhaltig gärtnern das Dalheimer Gartenerlebnis.





Liebe Besucherinnen und Besucher,

gute Zeiten für alle Ausflügler und Frischluft-Freundinnen! Veranstaltungen und Konzerte locken in diesem Frühjahr und Sommer im Kloster Dalheim ins Freie: Beim Familientag *Et labora! Handwerk im Kloster* laden die Werkstätten des Wirtschaftshofs von der Mühle bis zur Schmiede zu einer Entdeckungstour über das Klostergelände ein. Lieder, Legenden und musikalische Leidenschaft begeistern beim erstklassig besetzten Festival *Sommernachtslieder* im klösterlichen Ehrenhof. Und Ende August heißt es dann wieder „Herz statt Kommerz“ bei Europas größtem Klostermarkt mit mehr als 40 Ordensgemeinschaften und Ausstellern. Auch in diesem Jahr ist ein großes Programm für Kinder und Familien inklusive.

Traditionell beginnt jetzt die Zeit der Klostergärten: *Das Gartenfest* sorgt Ende April für grüne Raritäten, allerlei Dekoration und ein beschwingtes Lebensgefühl. Beim *Tag der Gärten und Parks* eröffnen wir unter dem Titel *Bitte Wurzeln schlagen!* erneut eine Schau im Grünen – dieses Mal im Langen Garten. Im September rückt dann die Studio-Ausstellung *Faszination Kiew. Ikonen, Mönche, Heilige* mit dem Kiewer Höhlenkloster ein kulturelles Wahrzeichen der Ukraine in den Blickpunkt. Für eine Landpartie ins wunderschöne Kloster Dalheim findet sich also wieder mehr als ein Grund.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Dr. Ingo Grabowsky

Museumsdirektor



Bitte Wurzeln schlagen! Nachhaltig gärtnern

Grüne Schau im Langen Garten – 3. Juni bis 31. Oktober

Auf welche Blüten fliegen Bienen? Wen sollte man im Garten ruhig eiskalt stehen lassen? Und warum sind faule Gartenfans oft die glücklicheren? Zum *Tag der Gärten und Parks* am Wochenende, 3. und 4. Juni, eröffnet im Kloster Dalheim die Ausstellung *Bitte Wurzeln schlagen! Nachhaltig gärtnern*.

Illustrierte Infotafeln und ausgewählte Anschauungsobjekte geben im Langen Garten Tipps und Tricks für einen nachhaltigen und ökologischen Garten. Von der Nisthilfe über die Insektentränke bis hin zu alten Sorten und selbstgemachtem Dünger: Beim Flanieren durch den einstigen Garten des Klostervorstehers erfahren Besucherinnen und Besucher, wie sie dem anhaltenden Artensterben mit kleinen Mitteln – oder auch ganz ohne Schaufel und Harke – entgegenwirken.

Getrost die Füße hochlegen können Gärtnerinnen und Pflanzenliebhaber aber nicht nur zuhause, sondern auch in den Dalheimer Klostergärten. Hier lauschen sie der lieblichen Gartensymphonie von Hummel, Hausrotschwanz und Co. und sammeln gleichzeitig Inspiration für eine Wohlfühloase im eigenen Garten.

Die „Schau im Grünen“ zeigt, wie vielfältig Nachhaltigkeit im Blumen- und Gemüsebeet aussehen kann, und macht Lust auf mehr Natur im eigenen Garten.

Freier Eintritt zur Eröffnung!

gefördert durch:



Verein der Freunde des
Klosters Dalheim e.V.

Faszination Kiew. Ikonen, Mönche, Heilige Studio-Ausstellung – 10. September 2023 bis 7. Januar 2024

Das Kiewer Höhlenkloster gilt als bedeutendstes Kloster der osteuropäischen Orthodoxie. Heute ist das UNESCO-Weltkulturerbe – wie viele andere Kulturgüter der Ukraine – vom Krieg bedroht. Die Geschichte des Klosters begann vor rund 1.000 Jahren am rechten Ufer des Dnipro: Dem Eremiten Antonius folgend, siedelten sich in den natürlichen Höhlen am Fluss die ersten Mönche an. Von hier verbreitete sich der christliche Glaube in der „Kiewer Rus“ – jenem mittelalterlichen Großreich, das als Vorläuferstaat der Ukraine sowie Russlands und Belarus’ gilt. Mit den Jahren wuchs über den Höhlen ein prachtvolles Kloster heran.

Ausgehend von der Bedeutung und der Geschichte des Kiewer Höhlenklosters begibt sich die Ausstellung *Faszination Kiew. Ikonen, Mönche, Heilige* zu den Ursprüngen der orthodoxen Kultur im osteuropäischen Raum und stellt zentrale Orte und Akteure des Mönchtums vor. Im Mittelpunkt der Schau, die in Kooperation mit dem Ikonen-Museum Recklinghausen gezeigt wird, stehen rund 30 faszinierende Ikonen aus fünf Jahrhunderten. In einer Zeit, die in existentieller Weise an die europäische Solidarität appelliert, rückt die Schau mit dem Kiewer Höhlenkloster ein kulturelles Wahrzeichen der Ukraine in den Fokus. Gleichzeitig richtet sie den Blick auf die gemeinsamen Wurzeln der europäischen Kulturgeschichte.

gefördert durch:



Et labora! Handwerk im Kloster

16. April, Sonntag 11–17 Uhr

Es fliegen die Funken, das Mühlrad klappert und der Backofen glüht. Der Familientag *Et labora! Handwerk im Kloster* lädt zu einer besonderen Rallye über das weitläufige Gelände des ehemaligen Klosters Dalheim ein. Von der Bäckerei bis zur Imkerei machen traditionelle Gewerke historische Handwerkskunst für die ganze Familie erlebbar – mit großem Mitmach-Programm für Kinder. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eine Regenvariante des Programms ist vorbereitet.

Eintritt 7 Euro, ermäßigt 3,50 Euro, Kinder/Jugendliche (6–17 Jahre) und LWL-MuseumsCard/LVR-Museumskarte Eintritt frei. Beim Mitmach-Programm fallen Materialkosten in Höhe von 7 Euro an.



Das Gartenfest

28. April bis 1. Mai, Freitag bis Montag

Veranstalter: Evergreen GmbH, Kassel

Fr.–So. 10–18 Uhr, Mo. 9–18 Uhr

Einlass bis eine Stunde vor Veranstaltungsende

Eintritt inklusive Museum und Klostergärten:

Erwachsene 10 Euro

ermäßigt 8 Euro

Kinder (bis 17 Jahre) frei

Gruppenangebot (ab 20 Pers.) 8 Euro

Inhaber der LWL-MuseumsCard/LVR-Museumskarte zahlen den ermäßigten Eintritt.

Karten im Vorverkauf und weitere Informationen:

www.gartenfestivals.de



Sommernachtslieder – Festival im Kloster Dalheim

23. bis 25. Juni, Freitag bis Sonntag



Große Festival-Momente mit dem entspannten Flair einer Landpartie: Für die sechste Auflage der *Sommernachtslieder* holt die Stiftung *Kloster Dalheim*. LWL-Landesmuseum für Klosterkultur in Kooperation mit dem KulturBüro-OWL eine erstklassige Besetzung nach Ostwestfalen-Lippe.

Im barocken Innenhof des ehemaligen Klosters Dalheim erwartet das Publikum ein Festival-Wochenende voller Lieder, Legenden, und musikalischer Leidenschaft live unter freiem Himmel.

Mit dabei sind die kölsche Kult-Band Bläck Fööss, der TV-Macher Reinhold Beckmann mit seinem Trio und das detailverliebte Gesamtkunstwerk Zucchini Sistaz gemeinsam mit den virtuosen Musikern von Wildes Holz.

Freitag, 23. Juni, 20 Uhr Bläck Fööss
Karte 50/47/44 Euro (Kategorie A/B/C), keine Ermäßigung
Samstag, 24. Juni, 20 Uhr Reinhold Beckmann Trio
Karte 37/34/31 Euro (Kategorie A/B/C), keine Ermäßigung
Sonntag, 25. Juni, 16 Uhr Zucchini Sistaz und Wildes Holz
Karte 34/31/28 Euro (Kategorie A/B/C), keine Ermäßigung
Karten

www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org
oder Telefon 0 52 92 . 93 19-224 (Di.–Fr. 11–16 Uhr)

gefördert durch:



WestfalenWIND

vm.

VermögensManufaktur



Verein der Freunde des Klosters Dalheim e.V.





Der Dalheimer Klostermarkt

26. und 27. August, Samstag und Sonntag 10–18 Uhr

Wenn Bruder Philipp den Kochlöffel schwingt, Schwester Andrea Weine probieren lässt und Pater Matthias das Buchbindehandwerk zeigt, dann ist im ehemaligen Kloster Dalheim wieder Zeit für Europas größten Klostermarkt.

Am letzten Wochenende im August bieten Ordensbrüder und -schwestern aus rund 40 Abteien, Stiften und Klöstern ihre Waren auf dem Gelände des Klosters Dalheim an und zeigen, was in ihren Küchen, Kellern und Werkstätten an wertvollen Produkten entsteht.

Das Angebot ist ebenso vielfältig wie die vertretenen Ordensgemeinschaften aus Österreich, Tschechien, Frankreich, Polen und dem gesamten Bundesgebiet. Ganz in der Tradition der Klöster

stehen ihre Erzeugnisse für achtsame Herstellung, außergewöhnliche Qualität, Reinheit und Naturnähe. Ein umfangreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie rundet den Marktbesuch ab.

Eintritt Erwachsene 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro, Gruppen (ab 16 Personen) 5,80 Euro (je Person), Kinder/Jugendliche (bis 17 Jahre) und LWL-MuseumsCard/LVR-Museumskarte Eintritt frei.

Weitere Informationen unter

www.dalheimer-klostermarkt.lwl.org

Programm

April bis September 2023





April

16. April

So. 11–17 Uhr

28. April bis 1. Mai

Fr. bis Mo.

Familihtag: Et labora! Handwerk im Kloster

s. auch S. 10

Das Gartenfest. Alles rund um den Garten. Veranstalter: Evergreen GmbH, Kassel

s. auch S. 11

Mai

21. Mai

So.

Eintritt frei

Happy museums. Nachhaltigkeit und Wohlbefinden –

Programm zum Internationalen Museumstag

15–17 Uhr Familienführung und Mitmach-Aktion. Aus alt mach' neu! Upcycling mit Papier

11–18 Uhr Im Klosterwirtshaus. Resteküche – Torten aus übriggebliebenem und Rezepte

zum Mitnehmen und Nachmachen

29. Mai

Pfingstmontag

Von echtem Schrot und Korn – Programm zum Deutschen Mühlentag

10–18 Uhr Burkhard Jüstel nimmt die Klostermühle in Betrieb

11–18 Uhr Im Klosterwirtshaus. Volles Korn! Klosterküche mit Biss

Juni

3. und 4. Juni

Sa. + So.

Eintritt frei

Das große Summen

Programm zum Tag der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe

10–18 Uhr Bitte Wurzeln schlagen! Nachhaltig gärtnern. Grüne Schau im Langen Garten, s. auch S. 6

11–17 Uhr Schwarmwissen – Expertentreffen im Langen Garten

Marie-Luise Eickmeier-Ehrlich, Imkerverein Höxter

Irmingard Dusil, Bienenweidefachberatung, Imkerverein Marsberg

Gartenpaten, Verein der Freunde des Klosters Dalheim (So.)

13.30 + 15 Uhr Sizi, sizi bina – Bienenprodukte im Kloster. Rundgang durch Klausur und Gärten

14–17 Uhr Dicke Brummer und fleißige Bienchen – Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene.

Insektenhotels und Erlenzapfen-Bienchen im Langen Garten

11–18 Uhr Im Klosterwirtshaus. Zum Schwärmen – Köstliches mit Honig

23. bis 25. Juni

Fr. bis So.

Sommernachtslieder – Freiluftfestival im Kloster Dalheim

s. auch S. 12, Karten unter www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org oder Telefon 0 52 92 . 93 19-224

August

13. August

So.

Krautbundtag

13–17 Uhr Dagegen ist ein Kraut gewachsen – Vorführungen zum Krautbundbinden (Beate von Sobbe)

14.30 Uhr Försterwanderung in Kooperation mit dem Regionalforstamt Hochstift

15 Uhr Führung. Das Paradies hinter der Mauer – die Dalheimer Klostergärten

15–17 Uhr Kinderführung und Mitmach-Aktion.

Von der Wiese auf den Tisch – Kräuterbonbons und -limonade herstellen

11–18 Uhr Im Klosterwirtshaus. Kräuterküche – Speisen mit Blüten und Kräutern

Der Dalheimer Klostermarkt

s. auch S. 14

26. und 27. August

Sa. + So. 10–18 Uhr

September

10. September

So.

Eintritt frei

Studio-Ausstellung – Faszination Kiew. Ikonen, Mönche, Heilige

Eröffnung, s. auch S. 8

15 + 16.30 Uhr Öffentliche Führungen durch die Studio-Ausstellung



Ferienprogramme für Kinder

Information und Anmeldung bis zwei Wochen vor Kursbeginn online oder unter Telefon 0 52 92 . 93 19-225 (Di.–Fr. 11–16 Uhr)

Osterferien

Rundum schön. Wellness aus dem Klostergarten

Ab dem Frühjahr verwandelt sich der Klostergarten in ein Paradies voll von bunten Farben und frischen Gerüchen. Aber schon die Mönche wussten: In Blumen und Pflanzen steckt noch viel mehr. Kinder von 6 bis 10 Jahren werden bei diesem Programm zu kleinen Kräuterexperten. Sie reiben, kneten und mischen Seifen mit Ölen und Blüten und stellen so wohlriechende Seifen und sprudelnde Badekugeln für das eigene Wellness-Vergnügen her.

Termin 5. April, Mi. 10–12 Uhr

Gebühr 5 Euro inkl. Material und Museumseintritt

Sommerferien

Was Wasser kann. Auf Entdeckungstour im Kloster Dalheim 10- bis 14-Jährige lernen das lebenswichtige Element in all seinen Funktionen kennen. Vom Mühlrad bis zum Tintenfass: Schon vor mehr als 500 Jahren war Wasser für die Klosterbewohner sowohl symbolisch als auch ganz praktisch von Bedeutung. Wie inspirierend Wasser wirken kann, probieren die Jugendlichen anschließend selbst aus. Auf Aquarellflecken bringen sie schöne Sprüche im Handlettering-Stil auf's Papier.

Termin 27. Juni, Di. 15–17 Uhr

Gebühr 5 Euro inkl. Material und Museumseintritt

Kunsthandwerkkurse für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren

Information und Anmeldung bis zwei Wochen vor Kursbeginn online oder unter Telefon 0 52 92 . 93 19-225 (Di.–Fr. 11–16 Uhr)

Nisthöhlen und Vogelcafés

Weidenflechten

Wer den Vögeln im eigenen Garten etwas Gutes tun will, kann ihnen mit einer Nisthöhle oder einem Vogelhäuschen ein nachhaltiges Zuhause geben. In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden die Grundlagen des Korbflechtens kennen und kombinieren sie mit kreativer Gestaltung. Aus Weidenruten flechten sie einen Unterschlupf oder Futterplatz, der nicht nur den Gartenvögeln gefällt.

Termin 1 2. Juli, So. 10–17 Uhr

Termin 2 10. September, So. 10–17 Uhr

Gebühr 60 Euro inkl. Material, Museumseintritt und -führung

Leitung Claudia Gensch, Korbflechterin

Gut in Schuss

Webkurs für Anfänger

An fertig eingerichteten Webrahmen in unterschiedlichen Breiten entstehen Schals, Kissen, Läufer, Taschen, Sets und andere schöne Dinge. Kunterbunte Webketten sollen die Fantasie anregen. Schussmaterial (z.B. selbstgesponnen) wird zur Verfügung gestellt, kann aber auch mitgebracht werden. Unter fachkundiger Anleitung entstehen einmalige Webstücke.

Termin 15. und 16. Juli, Sa. 11–18 Uhr, So. 10–18 Uhr

Gebühr 60 Euro inkl. Museumseintritt und -führung, zzgl. Material

Leitung Roswitha Neumann, Handweberin

Abbildung der Natur

Ecoprint: Drucken mit Pflanzen

Kraft und Schönheit der Natur sind der besondere Reiz des Ecoprint-Verfahrens: In Kombination mit verschiedenen Pflanzenteilen werden Stoffe aus Baumwolle und Seide gerollt, gefaltet, gedämpft und gekocht. Formen und Farben von verschiedenen Blättern, Blüten und Früchten übertragen sich dabei auf das Textil, sodass vielseitig bedruckte Schals und Tücher entstehen.

Termin 5. und 6. August, Sa. 11–16 Uhr, So. 12–16 Uhr

Gebühr 70 Euro inkl. Museumseintritt und -führung, zzgl. Material

Leitung Ulrike Loth, Textilhandwerkerin





Sport und Spiel an traditioneller Stätte Spielplatz

Dort, wo sich einst schon die Dalheimer Ordensleute in ihrer Freizeit beim Spiel erholten, warten Schaukel, Wippe und Seilbahn auf Kinder, Schulklassen und Familien.

Neben Arbeit und Gebet gehörten auch Sport und Spiel zum Alltag der Dalheimer Chorherren. An diese Tradition knüpft die Gestaltung des Klosterspielplatzes an: Eine Baumkanzel wartet auf kleine Kletterkünstler, bunte Schaukelschafe erinnern an das beliebteste Dalheimer Klostertier. Und wer hier die Kegel auf der Außenkegelbahn umwirft, tut dies am gleichen Ort wie einst die Dalheimer Ordensleute – so zeigt es eine historische Ansicht des Klosters.

Zugang zum Spielplatz erhalten die Besucherinnen und Besucher mit dem Eintritt in das Museum. Auch Gäste des Klosterwirtschauses sind eingeladen, die Geräte im angrenzenden Garten zu benutzen.



Dalheimer Klosterwirtshaus

Als die Augustiner-Chorherren im Kloster Dalheim noch selbst ihre Gäste bewirteten, kamen fast ausschließlich Lebensmittel aus der Region auf den Tisch. Seit 2017 führt Familie Brand vom benachbarten *Gasthaus am Königsweg* die Tradition der westfälischen Gastlichkeit im Dalheimer Klosterwirtshaus fort. Gäste genießen hier durchgehend warme Küche, hausgemachten Kuchen und leckere Kleinigkeiten für Zwischendurch. Gekocht wird immer frisch und regional. Das Klosterwirtshaus steht nicht nur dem Museumspublikum offen, sondern heißt täglich – außer montags – von 11 bis 18 Uhr alle Gäste willkommen. Darüber hinaus können die historischen Räume auch für Veranstaltungen gebucht werden.

Weitere Informationen unter
www.klosterwirtshaus-in-dalheim.de



Handwerk und Handarbeit

Dalheimer Mühle

In der restaurierten Dalheimer Mühle setzt Wasserkraft die schweren Mahlsteine lautstark in Bewegung. Burkhard Jüstel zeigt, wie schon zu Klosterzeiten Getreide geschrotet wurde.

Vorführungen jeweils 10–18 Uhr

Termine 16. April, 29. Mai, 26./27. August



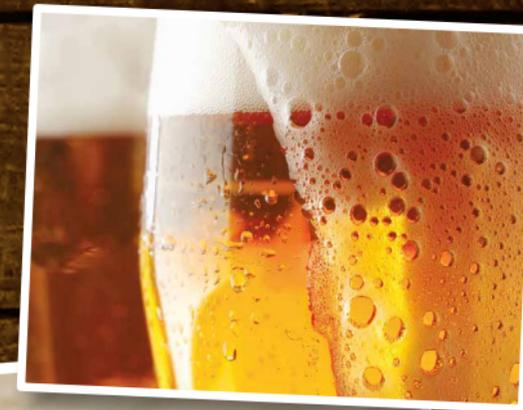
Für Leib und Seele Klosterladen

Eine erlesene Auswahl dessen, was in europäischen Klosterküchen, -kellern und -werkstätten an wertvollen Produkten entsteht, gibt es im Dalheimer Klosterladen.

Mit der Aufnahme des Dalheimer Museumsbetriebs auf dem Gelände des ehemaligen Klosters im Jahr 2007 wurden auch immer mehr Gewerke wieder in Betrieb genommen. Heute sind es besonders Brauerei, Brennerei und Imkerei, die in Dalheim Produkte erzeugen. Neben dem selbst hergestellten Dalheimer Klosterbräu, den unterschiedlichsten Spirituosen und feinem Honig bietet der Dalheimer Klosterladen auch Produkte von Klöstern aus der Region an.

Das Angebot reicht von Lebensmitteln über Hochprozentiges bis hin zu Kosmetik, Büchern und Kunsthandwerk. Das ein oder andere Erinnerungsstück an den Museumsbesuch ist hier ebenso zu finden wie eine Auswahl an christlichen Produkten, Grußkarten oder Dekorationsartikeln.

Öffnungszeiten
Di.–So. 11–18 Uhr



Verein der Freunde

Über den Verein

Seit 1996 leistet der *Verein der Freunde des Klosters Dalheim e.V.* mit seinen rund 350 Mitgliedern einen wertvollen Beitrag zur Weiterentwicklung des ehemaligen Klosters Dalheim zu einem Kulturzentrum in Westfalen – und das nicht nur als Begründer des renommierten Musik- und Theaterfestivals *Dalheimer Sommer*. Für seine Mitglieder organisiert er exklusive Klosterreisen, sie bekommen Insiderführungen und -informationen, haben jederzeit freien Eintritt in das Museum und erhalten 10 % Rabatt auf ausgewählte Produkte im Klosterladen.

Weitere Informationen zum Verein der Freunde erhalten Sie unter Telefon 0 52 92 . 93 19-0.

Gartenpatenschaften

Der Erhalt der wiederhergestellten barocken Dalheimer Klostersgärten ist ein besonderes Anliegen der Freunde des Klosters Dalheim. Mit dem Angebot einer Gartenpatenschaft für Vereinsmitglieder leistet dieser einen Beitrag zur aufwendigen Pflege der rund zwei Hektar großen Dalheimer Klostersgärten. Freunde des Klosters Dalheim kümmern sich um Teile des Gartens – durch eigene Gartenarbeit oder durch finanzielle Unterstützung – und erscheinen auch namentlich als Patinnen und Paten, wenn sie es wünschen.



Führungen

Öffentliche Führungen für Einzelgäste

ganzjährig an Sonn- und Feiertagen

13.30 Uhr durch die Klosteranlage

15 Uhr - bis 30. April durch die Dalheimer Geschichte

- ab 7. Mai durch die Klostergärten

- ab 10. September

durch die Studio-Ausstellung

Faszination Kiew. Ikonen, Mönche, Heilige

Die Teilnahme an der öffentlichen Führung kostet 3 Euro

pro Erwachsenem zzgl. Museumseintritt.

Gruppenführungen

können online angefragt werden oder über den Besucher-

Service unter Telefon 05292.9319-225 (Di.–Fr. 11–16 Uhr)

gebucht werden.

Kosten

1,5 Stunden 45 Euro

2 Stunden 60 Euro

jeweils zzgl. Museumseintritt

Inklusive öffentliche Führung für Blinde und Sehende

Für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren

durch die Klosteranlage: 23. Juli, So. 13.30 Uhr

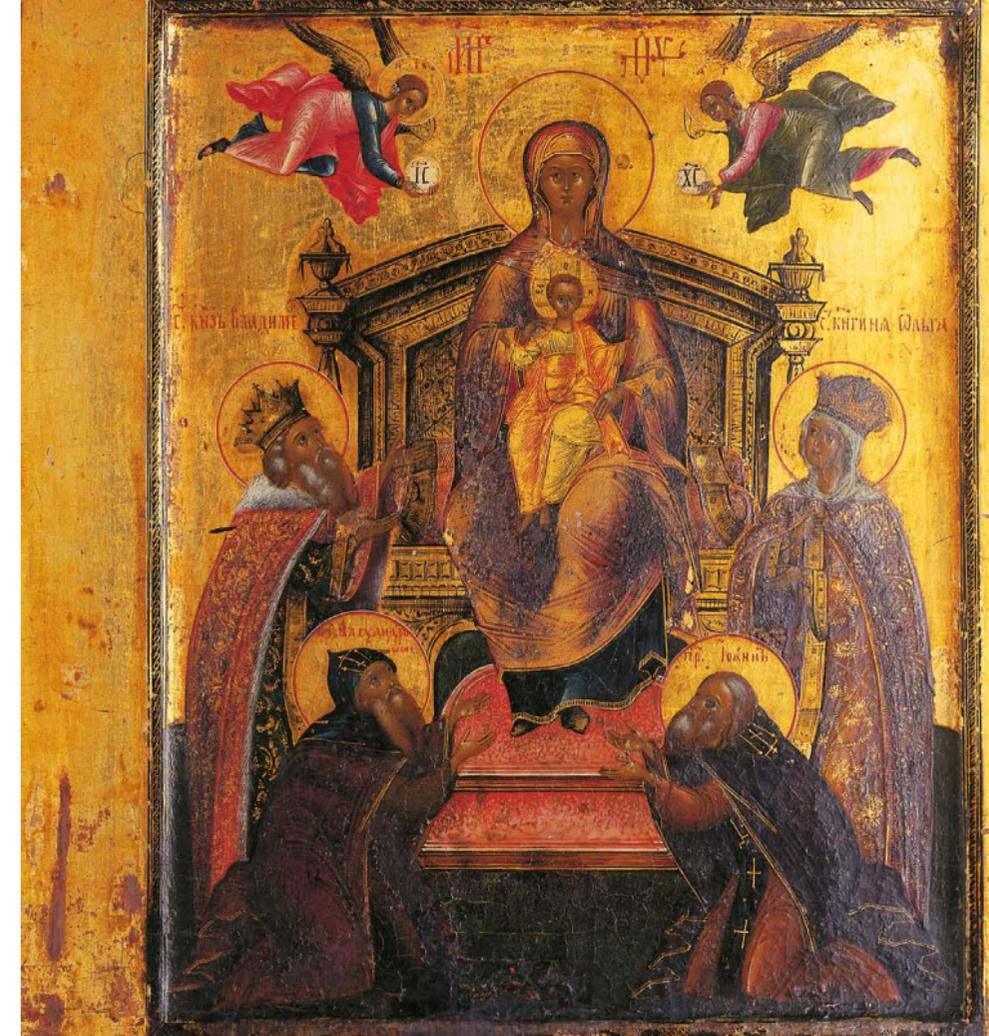
Inklusive öffentliche Führung mit Gebärdensprachdolmetscherin

Für Erwachsene und Jugendliche

durch die Studio-Ausstellung

Faszination Kiew. Ikonen, Mönche, Heilige

24. September, So. 15 Uhr



Eintrittspreise*

Erwachsene	7,00 Euro
Gruppen (ab 16 Personen)	5,80 Euro (je Person)
ermäßigt**	3,50 Euro
Kinder/Jugendliche (bis 17 Jahre)	Eintritt frei
Schülerinnen/Schüler im Rahmen von museums- pädagogischen Programmen	Eintritt frei (2 Begleitpersonen frei)
LWL-MuseumsCard/ LVR-Museumskarte	Eintritt frei
Verein der Freunde	Eintritt frei

Ticketbuchung auch online möglich

Ihre Eintrittskarte ins Museum können Besucherinnen und Besucher auch bequem von zuhause aus über den Anbieter *TicketPay* buchen. Der Zugang zum Buchungsportal erfolgt über die Webseite des Museums: www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org

Bitte beachten Sie: Der Erwerb einer Online-Karte berechtigt nicht zu einem bevorzugten Einlass.

- * Bei Sonderveranstaltungen gelten abweichende Eintrittspreise.
** Ermäßigungsberechtigt sind „Bezieher von Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern II und XII, Studierende (mit Ausnahme „Studium im Alter“), Auszubildende, Bundesfreiwilligendienst-Leistende, Angehörige im Freiwilligen Sozialen und Ökologischen Jahr, Schwerbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung ab 50 % (soweit erforderlich – Begleitperson gegen Nachweis frei)“.

Mobilitätsfonds

Mit dem „Mobilitätsfonds“ werden Schulen und Kitas aus Westfalen-Lippe bei der Anreise ins Museum mit Bus und Bahn unterstützt. Informationen unter Tel. 0 52 92 . 93 19-225 (Di.–Fr. 11–16 Uhr) oder www.mobilitaetsfonds.lwl.org.

Bitte beachten Sie: Bei Teilnahme an den museumspädagogischen Programmen können Zusatzkosten in Höhe von 3 Euro pro Person entstehen.

Ticketkooperation

Kreismuseum Wewelsburg



Bewahren Sie im Rahmen der Ticketkooperation mit dem *Kreismuseum Wewelsburg* Ihre Eintrittskarte aus Dalheim oder Wewelsburg auf, und Sie erhalten beim Besuch des Partnermuseums einmalig 20 % Nachlass auf den Museumseintritt (inkl. Sonderausstellungen).

Bitte beachten Sie: Die LWL-MuseumsCard gilt im *Kreismuseum Wewelsburg* nicht. Diese Ermäßigung gilt nicht bei Sonderveranstaltungen oder in Kombination mit anderen Ermäßigungen.

Öffnungszeiten und Kontakt

dienstags bis sonntags	10 bis 18 Uhr
montags geschlossen	außer an Feiertagen
ganzjährig geöffnet	außer 24., 25. und 31.12.

Hinweis für Menschen mit eingeschränkter Mobilität

Die neuen Ausstellungsräume und die Klausur sind weitgehend barrierefrei. Das Außengelände und die Gärten können auf den historischen, aber befestigten Wegen mit dem Rollstuhl befahren werden. Der Fußweg vom Parkplatz zum Museumsfoyer dauert ca. 10 Minuten. Behinderten-WCs sind vorhanden.

Besucher-Service	Di.–Fr. 11–16 Uhr	0 52 92 . 93 19-225
Kursbuchung	Di.–Fr. 11–16 Uhr	0 52 92 . 93 19-225
Kartenvorverkauf	Di.–Fr. 11–16 Uhr	0 52 92 . 93 19-224 oder jederzeit über www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org
Klosterwirtshaus	Di.–So. 11–18 Uhr	0 52 92 . 93 27 10

www.reisen-fuer-alle.de



Stiftung Kloster Dalheim
LWL-Landesmuseum für Klosterkultur
Am Kloster 9, 33165 Lichtenau-Dalheim
Telefon 0 52 92 . 93 19-0
Telefax 0 52 92 . 93 19-119
kloster-dalheim@lwl.org
www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org

Titel, S. 6, 17, 30, 32, 33 LWL/Katharina Kruck; S. 4, 11, 14, 22, 31 LWL/Alexandra Buterus; S. 9 Eva Haustein-Bartsch; S. 11 LWL/Eva Beyerstedt; S. 13 Peter Wattendorff; studio157 – Thomas Ahrendt; Harald Hoffmann; Steven Haberland; S. 14 LWL/Joelena Pillen; S. 14, 27 LWL/Axel Thünker; S. 10, 18, 29 LWL/Maria Tillmann; S. 25 Claudia Gensch; S. 26, 27, 35 Klein und Neumann; S. 26 LWL/Sonja Voss; S. 27 LWL/Nicolas Rupp; S. 28 LWL/Sabrina Sommerfeld; S. 32, 33 Shutterstock; S. 37 Ikonenmuseum Recklinghausen/Jürgen Spiler; S. 43 LWL-Museen: LWL-Archäologie für Westfalen/Katja Burgemeister, LWL-Freilichtmuseum Detmold/Jähne, LWL-Industriemuseum/A. Hudemann/M. Holtappels

Anfahrt mit dem PKW

Kloster Dalheim ist innerhalb von drei Autominuten ab A44 (Abfahrt Lichtenau Westfalen) erreichbar.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die Stiftung *Kloster Dalheim*. LWL-Landesmuseum für Klosterkultur ist aktuell leider nur zu bestimmten Zeiten mit dem Bus erreichbar.

Wir helfen Ihnen gerne bei der Planung Ihrer Fahrt nach Dalheim mit dem ÖPNV! Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 0 52 92 . 93 19 0.

Tipp – LWL-Museen in Ostwestfalen-Lippe

LWL-Museum in der Kaiserpfalz

Sonderausstellung *AußerGewöhnlich!*

Jüngste Funde der Paderborner Stadtarchäologie bis 9. Juli

Am Ikenberg, 33098 Paderborn, Telefon 0 52 51 . 10 51-10

kaiserpfalzmuseum@lwl.org

www.lwl-kaiserpfalz-paderborn.de

LWL-Freilichtmuseum Detmold

Westfälisches Landesmuseum für Alltagskultur

Sonderausstellung *Museum under construction –*

Was machen die da? 1. April bis 31. Oktober

Krummes Haus, 32760 Detmold, Telefon 0 52 31 . 706-0

lwl-freilichtmuseum-detmold@lwl.org

www.lwl-freilichtmuseum-detmold.de

LWL-Museum Ziegelei Lage

Sonderausstellung *More than Bricks!*

bis 15. Oktober

Sprikernheide 77, 32791 Lage, Telefon 0 52 32 . 94 90-0

ziegelei-lage@lwl.org

www.ziegelei-lage.lwl.org

LWL-Museum Glashütte Gernheim

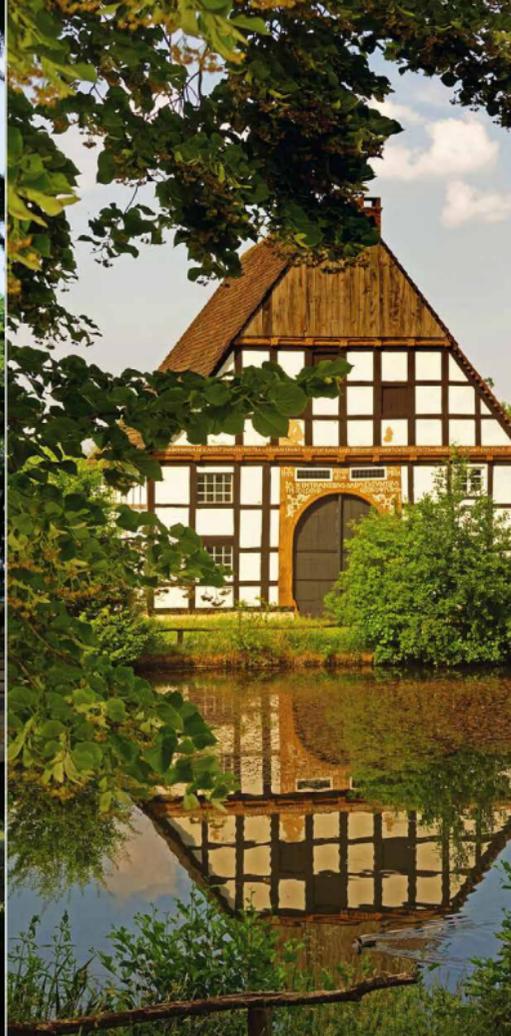
Sonderausstellung *Gravur on Tour: Gernheim 2023*

bis 10. September

Gernheim 12, 32469 Petershagen, Telefon 0 57 07 . 9311-0

glashuette-gernheim@lwl.org

www.glashuette-gernheim.lwl.org





Besuchen Sie uns
www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org